

Dienstag, 19. Februar 2019, Diepholzer Kreisblatt / LEMFÖRDE /
REHDEN / WAGENFELD

Felix Schäfer tritt nach 27 Jahren ab

**Ina Roegels Sportlerin des Jahres beim TSV Brockum / Kein D--
Jugend-Turnier mehr**



Der Vorsitzende Frank Richmann (2.v.r) mit Vorstand und Kassenprüferin (v.l.): Jörn Schwandt, Michael Lübker, Ute Grambart und Karsten Weghorst.

Brockum – Der Turn- und Sportverein Brockum (TSV) ist immer offen für neue Ideen und Sportsparten. „Wenn Ihr uns als Vorstand nicht ansprechen mögt, dann besprecht die Idee mit jemandem aus dem Verein“, ermunterte der Vorsitzende Frank Richmann seine Zuhörer während der Jahreshauptversammlung im Landgasthaus Koch.

Neben einem Rückblick auf die sportlichen Aktivitäten des vergangenen Jahres nahm die Mitgliederversammlung wieder einen prominenten

ten Platz ein. So wurde Ina Roegels als Sportlerin des Jahres 2018 ausgezeichnet. Sie war seit 2003 zunächst beim Tennis, ab 2005 in der Step Aerobic aktiv. Ab 2010 half sie bei der Leitung der letzteren Sparte aus, seit 2014 teilt sie sich die Leitung mit Sandra Stein. Für 50 Jahre im Sportverein wurden Ingrid Thrien und Günter Wellmann geehrt, Wolfgang Schoote schaut auf eine 25-jährige Mitgliedschaft zurück.

Eine personelle Veränderung gibt es in der Leitung der Judosparte. Felix Schäfer sagte nach knapp 27 Jahren „Adieu“. Manuel Buck folgt ihm ab April als sportlicher Leiter, Dr. Georg Höfelmeier übernimmt die administrative Leitung.

Bei den Vorstandswahlen wurden der zweite Vorsitzende Jörn Schwandt und Kassenwart Michael Lübker wiedergewählt, Karsten Weghorst ist neuer stellvertretender Schriftführer. Zur neuen Kassenprüferin bestimmten die Mitglieder Ute Grambart.

Neu bestimmen muss der Verein auch einen Datenschutzbeauftragten. „Wir sollten jetzt jemanden finden, der sich mit einem knappen Lehrgang zertifizieren kann, sonst bekommen wir Ärger“, so Richmann. Der Lehrgang sei kein „Hexenwerk“ und dauere drei Stunden. Über einen geeigneten Kandidaten sollen sich die Mitglieder zeitnah Gedanken machen.

Breiten Raum nahmen auch die Berichte der Spartenleiter ein. Jörn Schwandt informierte für die Fußball-Sparte, dass das 30. Internationale D-Jugend Turnier, an dem schon Schalke 04, Hertha BSC, Werder Bremen, Brøndby Kopenhagen und Feyenoord Rotterdam teilgenommen haben, nicht mehr ausgerichtet wird, „weil der Aufwand zu groß wurde“.

Wilfried Jacob wünscht sich mehr aktive Tischtennisspieler: „Die Personaldecke ist dünn.“ Felix Schäfer resümierte für die Sparte Judo: „Zurzeit gibt es kaum Judoka, die an Wettkämpfen teilnehmen wollen, der Trainingsbetrieb wird allerdings sehr gut angenommen.“ Ann-Christine Lübker berichtete für die Jugendtennis-Abteilung: „Unsere Mitgliederentwicklung ist positiv mit leichten Schwankungen. Wir zählen 40 aktive Kinder und Jugendliche.“ Freddy Lübker resümierte für die Tennissparte: „Die Mitgliederzahl stieg auf 102 inklusive Kinder und Jugendliche. Mit neun Mannschaften werden wir als einer der kleinsten Tennisvereine in

der Region eine starke Beteiligung im Punktspielbetrieb des Bezirkes haben.“

Michael Lübker kündigte an, „sobald die Sonne höher steht“ einen offenen Lauftreff anzubieten. Ingrid Thrien informierte über die Damengymnastik: „Wir sind 24 Aktive zwischen 50 und 80 Jahren. Unser Fokus liegt nicht beim Leistungssport, sondern auf dem Turnen für Geist, Körper und Seele.“

Im Jugendfußballbereich unterhält der Verein Spielgemeinschaft mit dem SV „Friesen“ Lembruch und dem TuS Lemförde. Gerne sähe Jugendfußballwart Matthias Schwandt mehr Trainer und Betreuer aus den eigenen Reihen.

Neben den drei Tennisplätzen plant der TSV Brockum die Einrichtung eines Beachballplatzes. Das Areal sollen dann alle Sparten für Trainingszwecke nutzen können.

Die Frage aus der Zuhörerschaft, ob der TSV Brockum mit Zeiten in der geplanten neuen Sporthalle in Lemförde eingeplant sei, war verfrüht. Dass es einen Erste-Hilfe-Koffer in irgendeiner Form für die Fußball-E-Jugend geben wird, ist dagegen laut Vorstand sicher. Allerdings sucht man noch nach Sponsoren.

Abschließend wurden die anstehenden Termine vorgestellt. Der Frühjahrsputz auf der Anlage ist für Samstag, 16. März, ab 9 Uhr geplant. Der Dorfabend auf dem Sportplatz findet am 21. Juni statt, außerdem wird der Verein an der 1050-Jahr-Feier der Gemeinde am 31. August teilnehmen. Richmann wies zudem schon auf das hundertjährige Jubiläum des TSV Brockum“ am 24. April 2021 hin. sbb